

## GESCHICHTE DES ÖKONOMISCHEN DENKENS IM 19. JAHRHUNDERT

Prof. Dr. Elisabeth Allgoewer [elisabeth.allgoewer@uni-hamburg.de](mailto:elisabeth.allgoewer@uni-hamburg.de)

Sprechstunde:

Dienstag, 9.00-10.30 Uhr. Bitte anmelden [sekretariatwwt.wiso@uni-hamburg.de](mailto:sekretariatwwt.wiso@uni-hamburg.de)

**Alle Informationen zu dieser Lehrveranstaltung finden Sie in STINE!**

### Vorlesung: Elisabeth Allgoewer

16.10.	Einführung
23.10.	Adam Smith und seine Vorläufer – Merkantilismus und Physiokratie
30.10.	
06.11.	
<del>13.11.</del>	Dies Academicus: „Der Beitrag der WiSo zur Realisierung der Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDG)“
20.11.	Die klassische Wachstumstheorie im Kontext der handelspolitischen Kontroversen
27.11.	
04.12.	Klassische monetäre Analysen und die geldpolitischen Kontroversen
11.12.	
18.12.	Karl Marx
08.01.	
15.01.	Historisch-ethische Nationalökonomie und der Verein für Sozialpolitik
22.01.	
29.01.	Zusammenfassung und Ausblick
Klausurtermine und Räume s. STINE	

### Übung: Julia Lücke

23.10.	Thomas Mun
06.11.	Adam Smith
20.11.	Theoretische Argumente in den handelspolitischen Kontroversen
04.12.	Theoretische Argumente in den geldpolitischen Kontroversen
18.12.	Karl Marx, Rosa Luxemburg
15.01.	Gustav Schmoller, Schriften einer frühen deutschen Nationalökonomin
29.01.	Reservetermin

**Klausur** (90 Minuten) über den Stoff der Veranstaltung: Sie bearbeiten 3 Klausuraufgaben, die Sie aus 4 Aufgaben auswählen.

### **Lektüre**

Zu den Vorlesungsthemen und zu den Übungen werden Texte in STiNE bereitgestellt. Damit können Sie den Vorlesungsstoff bearbeiten bzw. vertiefen.

### **Zum Inhalt der Veranstaltung**

Die **Vorlesung** bietet einen Überblick über wichtige Entwicklungen im ökonomischen Denken des 19. Jahrhunderts. Die **Übung** dient der Diskussion ausgewählter Beiträge der in der Vorlesung behandelten Ökonomen und Ökonomen. Diese Texte/Textauszüge müssen Sie vor dem jeweiligen Termin gelesen haben.

Der Beginn der Ökonomie als einer eigenständigen wissenschaftlichen Disziplin wird meist mit Adam Smiths Werk *An Inquiry into the Nature and Causes of the Wealth of Nations* (1776) in Verbindung gebracht. Ökonomische Themen wurden vorher vor allem in philosophischen Untersuchungen und Schriften zu praktischen, politischen und administrativen, Fragestellungen aufgegriffen. Die Vorlesung beginnt mit einem kurzen Rückblick auf diese Vorläuferliteratur. Darauf aufbauend wird das Gedankengebäude der **Klassischen Politischen Ökonomie** entwickelt. Anhand zweier großer wirtschaftspolitischer Kontroversen in England im 19. Jahrhundert untersuchen wir das Zusammenspiel von realgeschichtlichen Veränderungen, deren Analyse mit Hilfe theoretischer Konzepte und dem Design bzw. der Weiterentwicklung von Institutionen. Die handelspolitischen Kontroversen entzündeten sich an den am Ende der napoleonischen Kriege eingeführten protektionistischen Getreidezöllen. Die Diskussion über diese Maßnahme führte zur Weiterentwicklung der klassischen Wachstumstheorie. Die geldpolitischen Kontroversen entzündeten sich an den Erschütterungen des englischen Währungs- und Finanzsystems beginnend mit den napoleonischen Kriegen. Dabei wurden grundlegende Einsichten in die Funktionsweise des Währungssystems sowohl im nationalstaatlichen als auch im internationalen Kontext gewonnen.

Die (englische) Politische Ökonomie wurde im deutschsprachigen Raum kritisch rezipiert. Insbesondere wurde in Frage gestellt, ob die klassischen Theorien universal gültig und für die Analyse der wesentlich ärmeren, in ihrer wirtschaftlichen Entwicklung rückständigen Volkswirtschaften auf dem Kontinent geeignet seien. Mit der Industrialisierung wurde in Deutschland die „**Soziale Frage**“ zum Angelpunkt sozialwissenschaftlicher Forschung. **Karl Marx** baute seine Analyse und Kritik des Kapitalismus auf der klassischen Theorie auf. In Verbindung mit seiner dialektischen Entwicklungstheorie ging er davon aus, dass die Bewegungsgesetze des Kapitalismus zu einer proletarischen Revolution führen. Die Mitglieder des „**Vereins für Socialpolitik**“ rekrutierten sich aus den deutschen Historischen Schulen der Nationalökonomie. Ihre Arbeitsweise im Fadenkreuz zwischen Soziologie und Volkswirtschaftslehre wird vorgestellt und der Zusammenhang zur Sozialreformbewegung im Kaiserreich herausgearbeitet. Auch mit diesem Thema nehmen wir das Zusammenspiel von Realgeschichte, wissenschaftlicher Analyse und Institutionendesign in den Blick.

Aus der „Geschichte des ökonomischen Denkens im 19. Jahrhundert“ werden einerseits klassische Vorläufer des heutigen „Mainstreams“ behandelt. Andererseits werden Beiträge vorgestellt, die Alternativen zur Klassik entwickelten und aus dem Blickwinkel der heutigen VWL die Grundlagen für „heterodoxe“ Strömungen legten oder deren Erbe mit der Ausdifferenzierung zwischen VWL und Soziologie ihre Fortsetzung in der Soziologie fanden.

## Lernziele

### **Aufbauend auf der Modulbeschreibung für Profilveranstaltungen:** Die Studierenden

- können die im bisherigen Studium erworbenen inhaltlichen und methodischen Kenntnisse der Volkswirtschaftslehre kritisch hinterfragen und auf spezielle Fragestellungen im Kontext der Theoriegeschichte anwenden,
- können zwischen den verschiedenen im bisherigen Studium erworbenen Kenntnissen Zusammenhänge herstellen,
- können wirtschaftspolitische Probleme mit volkswirtschaftlichen Methoden analysieren,
- können ökonomische Fachliteratur aus dem 19. Jahrhundert selbständig rezipieren und mit Hilfe theoriegeschichtlicher Fachliteratur einordnen und bewerten,
- können theoretische, wirtschaftspolitische und methodische Positionen in die Geschichte des ökonomischen Denkens einordnen.

### **Hintergrundlektüre**

Backhouse, Roger E. and Tribe, Keith (2018) *The History of Economics. A course for students and teachers*. Newcastle: agenda publishing.

Blaug, Mark (1997) *Economic Theory in Retrospect*. 5. Auflage. Cambridge: Cambridge University Press.

Issing, Otmar (Hrsg.) (2002) *Geschichte der Nationalökonomie*. 4. Auflage. München: Vahlen.

Hunt, Emery K., Lautzenheiser, Mark (2011) *History of Economic Thought. A critical perspective*. New York: Sharpe.

Kurz, Heinz D. (2008 und 2009) *Klassiker des ökonomischen Denkens*. Band 1 und Band 2. München: Beck.

O'Brien, Denis. P. (2004) *The Classical Economists Revisited*. Princeton, N.J.: Princeton University Press.

Pribram, Karl (1983) *A History of Economic Reasoning*. In deutscher Übersetzung: *Geschichte des ökonomischen Denkens* (2 Bände), Suhrkamp 1992

Rima, Ingrid (1996) *Development of Economic Analysis*. 5. Auflage, London: Routledge.

Sandelin, Bo, Hans-Michael Trautwein and Richard Wundrak (2014) *A short history of economic thought*. 3<sup>rd</sup> ed. London: Routledge.

Schumpeter, Alois (1996[1952]) *History of Economic Analysis*. Oxford University Press.

Spiegel, Henry William (1991) *The Growth of Economic Thought*. 3. Auflage. Durham, London: Duke University Press.

*The New Palgrave Dictionary of Economics. Third edition*. Ed. by Garrett Jones. Palgrave Macmillan, 2018.

- *Hardcopy* (20 Bände): Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften

- *Online:*

<https://link-1springer-1com-1009cc2bq030a.emedien3.sub.uni-hamburg.de/referencework/10.1057/978-1-349-95121-5>

Vaggi, Gianni and Peter Groenewegen (2003) *A concise history of economic thought. From mercantilism to monetarism*. Palgrave Macmillan.

**Die Lektüre zu den Vorlesungsthemen und Übungen wird in STiNE veröffentlicht.**

<b>ADAM SMITH UND SEINE VORLÄUFER – MERKANTILISMUS UND PHYSIOKRATIE</b>	
<b>Merkantilismus</b>	Heckscher, Eli F. (1932) <i>Der Merkantilismus</i> . Band 2: Der Merkantilismus als Machtsystem, S. 3-38.
<b>Übung: Thomas Mun</b>	Mun, Thomas (1895 [1664]) <i>England's Treasure by Forraign Trade. Or, the Ballance of our Forraign Trade is the Rule of our Treasure</i> . New York/ London: Macmillan and Co. Kapitel I-IV, VII, S. 2-27, 36-38. Spiegel, Henry William (1991) <i>The Growth of Economic Thought</i> . Durham & London: Duke University. Press. Kapitel 5 Mun, S. 106-118.
<b>Physiokratie</b>	Gömmel, Rainer; Klump, Rainer (1994) <i>Merkantilisten und Physiokraten in Frankreich</i> . Kap. 3, Das System der Physiokraten. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, S.109-139.
<b>Adam Smith</b>	Sturn, Richard. Adam Smith (1723-1790). In: Kurz, Heinz (Hrsg.) <i>Klassiker des ökonomischen Denkens 1. Von Adam Smith bis Alfred Marshall</i> . München, S. 68-88.
<b>Übung: Adam Smith</b>	Smith, Adam (1976 [1776]) <i>An inquiry into the nature and causes of the wealth of nations</i> . Chicago University Press. Book I, Ch. I-III, pp. 5-25. Smith, Adam (2005 [1776]) <i>Untersuchung über Wesen und Ursachen des Reichtums der Völker</i> . Aus dem Englischen übersetzt von Monika Streissler. UTB. Buch I, Kap. I-III, S. 89-104. Blaug, Mark (1996) Adam Smith. Introduction to Ch. 2. <i>Economic theory in retrospect</i> . Cambridge University Press, S. 33-37.
<b>DIE KLASSISCHE WACHSTUMSTHEORIE IM KONTEXT DER HANDELSPOLITISCHEN KONTROVERSEN</b>	
	Allgoewer, Elisabeth (2014) Das Getreidemodell und die Auseinandersetzung um die "Corn Laws". Manuskript. Blaug, Mark (1996) Ricardo's system. Ch.4. In: <i>Economic theory in retrospect</i> . (5th edition), Cambridge: Univ. Press, S. 85-142.
<b>Übung: David Ricardo und Jane Marcet</b>	Ricardo, David (1815) <i>An Essay on The Influence of a low Price of Corn on the Profits of Stock. Shewing the Inexpediency of Restrictions on Importation</i> . London: Murray, S.1-20, 27-28. Marcet, Jane (1816) On revenue derived from property in land. Conversation XII. In: <i>Conversations on the Nature of Political Economy</i> , S.202-236. Polkinghorn, Bette (2000) Jane Haldimand Marcet. In: Dimand, Robert W. et al. (eds) <i>A Biographical Dictionary of Women Economists</i> . Cheltenham, UK: Edward Elgar, S. 281-285.

## KLASSISCHE MONETÄRE ANALYSEN UND DIE GELDPOLITISCHEN KONTROVERSEN

Laidler, David (2000) Highlights of the Bullionist Controversy. Research Report / Department of Economics. London, Ontario: University of Western Ontario, insbes. S. 1-17.

Zum Goldstandard:

Eichengreen, Barry (2000) *Vom Goldstandard zum Euro. Die Geschichte des internationalen Währungssystems*. Berlin: Wagenbach Verlag. (Aus dem Amerikan. übersetzt von Udo Rennert und Wolfgang Rhiel: *Globalizing capital: a history of the international monetary system*).

### Übung: Henry Thornton

Thornton, Henry (1802): *An Enquiry into the Nature and Effects of the Paper Credit of Great Britain*. Ed. by F.A. Hayek (1962). Frank Cass & Co. Ltd., London. pp. 81-102.

Laidler, David (2008): Thornton, Henry (1760–1815). In Steven N. Durlauf and Lawrence E. Blume: *The New Palgrave Dictionary of Economics*, 2nd edition.

Reisman, David A. (1971): Henry Thornton and Classical Monetary Economics. *Oxford Economic Papers, New Series*, 23 (1). pp. 70-89.

## KARL MARX

Gehrke, Christian (2008) Karl Marx (1818-1883). In: Kurz, Heinz (Hrsg.) *Klassiker des ökonomischen Denkens 1. Von Adam Smith bis Alfred Marshall*. München, 217-241.

Kurz Heinz D. (2018) Hin zu Marx und über ihn hinaus: Zum 200. Geburtstag eines deutschen politischen Ökonomen von historischem Rang, *Perspektiven der Wirtschaftspolitik*, vol. 19(3), 245-265.

### Übung: Karl Marx und Rosa Luxemburg

Marx, Karl ([1867]; 1970) *Das Kapital. Kritik der politischen Ökonomie*, Reihe: Karl Marx Friedrich Engels Werke, Berlin: Dietz Verlag, Bd. 1, Abs. VII, Auszug, S. 589-590, 605-614.

Luxemburg, Rosa ([1912]; 1923) *Die Akkumulation des Kapitals*, Reihe: Gesammelte Werke, Berlin: Vereinigung Internationaler Verl.-Anst., Bd. 6, Abs. III, Kap. 25, Auszug, S. 254-259.

Kleer, Richard (2000) Rosa Luxemburg. In: Dimand, Robert W. et al. (Hrsg.) *A Biographical Dictionary of Women Economists*. Cheltenham, UK: Edward Elgar, insbesondere S. 272-280.

## HISTORISCH-ETHISCHE NATIONALÖKONOMIE UND DER VEREIN FÜR SOCIALPOLITIK

Rieter, Heinz (2002): Historischen Schulen, in: Issing, Otmar (Hrsg.), *Geschichte der Nationalökonomie*, 4. Aufl., München, S. 131-68.

Sandelin, Bo, Hans-Michael Trautwein and Richard Wundrak (2002) Historical schools and institutionalism. Ch. 5 in: *A short history of economic thought*. 2nd ed. London: Routledge. 64-78.